

Lernzeiten statt Hausaufgaben

Beitrag von „Xiam“ vom 11. Juli 2016 00:12

Ich habe ganz ähnliche Erfahrungen, wie die Friesin. Bei und wurden jeweils 5 Minuten von jeder Stunde abgezogen und damit dann 30 Minuten Lernzeit eingerichtet. Es steht und fällt damit, dass ALLE Kollegen konsequent Stillarbeit in der Lernzeit durchsetzen. Tun das nicht alle, dann nehmen die Schüler die Lernzeit ganz schnell als zusätzliche Chillzeit und verlängerte Mittagspause wahr. Es müssen auch zumindest in den Kernfächern IMMER Aufgaben gestellt werden oder Arbeitsblätter vorrätig sein.

Zitat von Friesin

Manche Kandidaten haben auch oft ihr Material nicht dabei ("Hab schon alles fertig" -- "kann schon alles"-- "deutsch ahben wir heute nicht, da hab ich kein Material dabei").

Wenn man die Lernzeit statt Hausaufgaben einrichtet, dann besteht für die Schüler keine Notwendigkeit, die Schulsachen überhaupt mit nach hause zu nehmen. Dann könnte man Fächer im Klassenraum einrichten, damit fällt dann diese Ausrede weg, weil immer alles da ist.